Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der Stadt Hemer zu ihrem Ferienprogramm

Zur Durchführung des Ferienprogramms werden von Ihnen Daten erhoben und verarbeitet.

Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten werden auch an die Vereine/Organisationen/Personen weitergegeben, die mit der Durchführung der von Ihnen gewählten Ferienprogramme beauftragt sind. Nach der Erhebung werden die Daten bis zum 30.09. des jeweiligen Veranstaltungsjahres gespeichert.

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogene Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Stadt Hemer kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der allgemeinen Datenschutzerklärung auf der städtischen Homepage.

Diesbezüglich können Sie sich auch an die zuständige Sachbearbeiterin Claudia Grau (FD Kinder- und Jugendförderung) oder den Datenschutzbeauftragten Ralf Luig (FD Revision) wenden.

Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der Stadt Hemer zu ihrer Skateboardschule 360°

Zur Durchführung der Kurse der Skateboardschule 360° werden von Ihnen Daten erhoben und verarbeitet.

Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten werden auch an die Vereine/Organisationen/Personen weitergegeben, die mit der Durchführung der von Ihnen gewählten Kurse beauftragt sind. Nach der Erhebung werden die Daten bis zum 30.12. des jeweiligen Veranstaltungsjahres gespeichert.

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogene Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Stadt Hemer kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der allgemeinen Datenschutzerklärung auf der städtischen Homepage.

Diesbezüglich können Sie sich auch an die zuständige Sachbearbeiterin Claudia Grau (FD Kinder- und Jugendförderung) oder den Datenschutzbeauftragten Ralf Luig (FD Revision) wenden.

Informationen

nach Artikel 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) FD Kinder- und Jugendförderung zu den Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

Verantwortlicher	Stadt Hemer
verantwortiicher	
	Fachdienstleiter
	Wolfgang Bode
	Hademareplatz 48
	58675 Hemer
	Tel.: 02372/551244
	E-Mail: w.bode@hemer.de
Datenschutzbeauftragter	Ralf Luig
	Tel. 02372/551317,
	E-Mail: r.luig@hemer.de
Zwecke der Datenverarbeitung	Die Daten werden zur Gewährung und
Zwecke der Datenverarbeitung	Abrechnung von Zuschüssen für Maßnahmen
	der Kinder- und Jugenderholung,
	Jugendschulungsmaßnahmen, Beschaffung
	von Jugendpflegematerial und Maßnahmen
	zur Förderung der Offenen Kinder- und
	Jugendarbeit verwendet.
	Erhoben werden Kontaktdaten,
	Bankverbindungsdaten, Teilnehmerdaten und
	Daten zu beantragten und gewährten
	Zuschüssen.
	Ohne Bereitstellung der personenbezogenen
	Daten kann keine Bearbeitung der Anträge
	erfolgen, so dass auch keine Förderung
	gewährt werden kann.
	gewanie werden kann.
Rechtsgrundlagen	Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
Empfänger von Daten	Finanzdaten: FB Finanzen und Beteiligungen
Lilipianger von Daten	
	Zur Bearbeitung der Anträge lt. Art. 1.3.1
	(Jugendpflegematerial):
	Stadtjugendring Hemer e.V. (SJR),
	Hademareplatz 48, 58675 Hemer, info@sjr-
	<u>hemer.de</u>
Dauer der Speicherung und	10 Geschäftsjahre nach vollständiger
Aufbewahrungsfristen	Abrechnung der Fördermaßnahme
Rechte der betroffenen Personen	Betroffene Personen haben folgende Rechte,
	wenn die gesetzlichen und persönlichen
	Voraussetzungen erfüllt sind:
	Recht auf Auskunft über die verarbeiteten
	Daten
	Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
	3. Recht auf Löschung oder Einschränkung
	der Datenverarbeitung
	4. Recht auf Widerspruch gegen
	Datenverarbeitung wegen besonderer
	Umstände
	5. Recht auf Beschwerde an die
	Aufsichtsbehörde bei
	Adiaichtabeholde bei

Seite 2 von 2

	Datenschutzverstößen
	6. Recht auf Widerruf einer erteilten
	Einwilligung
Zuständige Aufsichtsbehörde:	Landesbeauftragte für Datenschutz und
	Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
	Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,
	Tel.: 0211/38424-0; Fax: 0211/38424-10
	E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de